

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göppingen
Juni 2021



**Sperrfrist:
30.06.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Göppingen
Berichtsmonat:	Juni 2021
Erstellungsdatum:	25.06.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.07.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der coronabedingten Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Hochrechnung von Berichtsmonaten im Jahr 2021. So waren die Hochrechnungsergebnisse für den April 2021 tendenziell überzeichnet, für den Mai 2021 ergab sich ein gegenteiliger Effekt, wenn auch in weitaus geringerem Maße. Die Hochrechnungsergebnisse zu Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld sind auch im Juni 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell unterzeichnet.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Göppingen

Juni 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Göppingen
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.459	11.702	11.798	-243	-2,1	-736	-6,0	-2,4	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.276	6.495	6.868	-219	-3,4	-1.120	-15,1	-11,2	-0,5
56,6% Männer	3.550	3.669	3.920	-119	-3,2	-638	-15,2	-10,4	2,4
43,4% Frauen	2.726	2.826	2.948	-100	-3,5	-482	-15,0	-12,2	-4,0
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	538	556	620	-18	-3,2	-322	-37,4	-37,1	-24,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	86	96	1	1,2	-34	-28,1	-35,3	-32,9
38,4% 50 Jahre und älter	2.407	2.465	2.559	-58	-2,4	-25	-1,0	2,8	13,1
27,8% dar. 55 Jahre und älter	1.747	1.770	1.809	-23	-1,3	108	6,6	10,6	19,6
32,1% Langzeitarbeitslose	2.017	2.016	2.077	1	0,0	627	45,1	54,0	66,0
5,7% Schwerbehinderte Menschen	359	373	380	-14	-3,8	-8	-2,2	3,6	5,8
36,4% Ausländer	2.282	2.405	2.531	-123	-5,1	-605	-21,0	-15,8	-6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.190	1.280	1.593	-90	-7,0	49	4,3	-6,6	-25,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	440	483	658	-43	-8,9	-112	-20,3	-33,5	-35,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	280	342	-12	-4,3	87	48,1	29,0	-20,1
seit Jahresbeginn	8.343	7.153	5.873	x	x	-1.534	-15,5	-18,1	-20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.414	1.656	1.617	-242	-14,6	354	33,4	70,9	76,1
dar. in Erwerbstätigkeit	559	552	555	7	1,3	184	49,1	89,7	75,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	344	334	-108	-31,4	41	21,0	72,0	128,8
seit Jahresbeginn	8.921	7.507	5.851	x	x	1.114	14,3	11,3	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,8	x	x	x	5,1	5,1	4,8
dar. Männer	4,5	4,7	5,0	x	x	x	5,4	5,3	5,0
Frauen	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,8	4,9	4,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,9	x	x	x	5,4	5,6	5,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,9	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,8	5,0	x	x	x	4,7	4,7	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,8	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Ausländer	9,0	9,5	10,4	x	x	x	11,8	11,7	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,2	x	x	x	5,6	5,6	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.930	7.162	7.452	-232	-3,2	-986	-12,5	-8,1	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.116	8.403	8.660	-287	-3,4	-995	-10,9	-6,6	1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.141	8.431	8.692	-290	-3,4	-994	-10,9	-6,5	1,2
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,8	6,0	x	x	x	6,3	6,2	5,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.851	3.070	3.195	-219	-7,1	-970	-25,4	-15,8	-4,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.430	8.399	8.403	31	0,4	-64	-0,8	-0,4	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.429	3.417	3.439	12	0,4	-169	-4,7	-4,3	-2,5
Bedarfsgemeinschaften	6.148	6.132	6.140	16	0,3	-40	-0,7	-0,3	2,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	769	814	692	-45	-5,5	282	57,9	109,3	116,9
Zugang seit Jahresbeginn	3.964	3.195	2.381	x	x	781	24,5	18,5	3,2
Bestand	2.588	2.380	2.206	208	8,7	620	31,5	16,3	-0,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Göppingen
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.624	5.741	5.849	-117	-2,0	-716	-11,3	-4,9	3,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.106	3.261	3.464	-155	-4,8	-992	-24,2	-17,3	-4,8	
59,3% Männer	1.841	1.944	2.085	-103	-5,3	-626	-25,4	-18,0	-4,2	
40,7% Frauen	1.265	1.317	1.379	-52	-3,9	-366	-22,4	-16,1	-5,5	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	284	297	341	-13	-4,4	-237	-45,5	-42,2	-28,4	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	33	38	-	-	-7	-17,5	-29,8	-29,6	
49,7% 50 Jahre und älter	1.543	1.594	1.626	-51	-3,2	-14	-0,9	5,6	14,7	
40,0% dar. 55 Jahre und älter	1.242	1.263	1.269	-21	-1,7	126	11,3	16,1	23,3	
16,5% Langzeitarbeitslose	511	507	522	4	0,8	168	49,0	64,1	71,1	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	210	205	216	5	2,4	4	1,9	4,1	10,8	
27,4% Ausländer	850	913	974	-63	-6,9	-481	-36,1	-27,0	-14,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	616	663	878	-47	-7,1	-70	-10,2	-23,8	-30,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	356	363	538	-7	-1,9	-100	-21,9	-39,4	-36,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	145	176	-20	-13,8	33	35,9	28,3	-5,9	
seit Jahresbeginn	4.678	4.062	3.399	x	x	-1.064	-18,5	-19,7	-18,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	702	785	872	-83	-10,6	208	42,1	68,8	67,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	359	382	389	-23	-6,0	98	37,5	79,3	65,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	143	164	-21	-14,7	59	93,7	81,0	115,8	
seit Jahresbeginn	4.743	4.041	3.256	x	x	742	18,5	15,2	7,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,5	
dar. Männer	2,4	2,5	2,7	x	x	x	3,2	3,0	2,8	
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,4	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,1	x	x	x	3,3	3,2	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	1,0	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,5	3,4	3,4	
Ausländer	3,3	3,6	4,0	x	x	x	5,4	5,1	4,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,0	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.228	3.357	3.543	-129	-3,8	-912	-22,0	-15,6	-3,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.571	3.740	3.933	-169	-4,5	-921	-20,5	-14,1	-3,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.595	3.766	3.961	-171	-4,5	-921	-20,4	-13,9	-3,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,1	3,0	2,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.851	3.070	3.195	-219	-7,1	-970	-25,4	-15,8	-4,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Göppingen
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.835	5.961	5.949	-126	-2,1	-20	-0,3	0,2	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.170	3.234	3.404	-64	-2,0	-128	-3,9	-4,1	4,3
53,9% Männer	1.709	1.725	1.835	-16	-0,9	-12	-0,7	0,1	11,1
46,1% Frauen	1.461	1.509	1.569	-48	-3,2	-116	-7,4	-8,5	-2,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	254	259	279	-5	-1,9	-85	-25,1	-30,0	-18,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	53	58	1	1,9	-27	-33,3	-38,4	-34,8
27,3% 50 Jahre und älter	864	871	933	-7	-0,8	-11	-1,3	-2,1	10,4
15,9% dar. 55 Jahre und älter	505	507	540	-2	-0,4	-18	-3,4	-1,2	11,8
47,5% Langzeitarbeitslose	1.506	1.509	1.555	-3	-0,2	459	43,8	50,9	64,4
4,7% Schwerbehinderte Menschen	149	168	164	-19	-11,3	-12	-7,5	3,1	-
45,2% Ausländer	1.432	1.492	1.557	-60	-4,0	-124	-8,0	-7,1	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	574	617	715	-43	-7,0	119	26,2	23,2	-17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	120	120	-36	-30,0	-12	-12,5	-5,5	-31,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	135	166	8	5,9	54	60,7	29,8	-31,1
seit Jahresbeginn	3.665	3.091	2.474	x	x	-470	-11,4	-16,0	-22,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	712	871	745	-159	-18,3	146	25,8	72,8	87,2
dar. in Erwerbstätigkeit	200	170	166	30	17,6	86	75,4	117,9	104,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	201	170	-87	-43,3	-18	-13,6	66,1	142,9
seit Jahresbeginn	4.178	3.466	2.595	x	x	372	9,8	7,0	-5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,8	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Ausländer	5,6	5,9	6,4	x	x	x	6,4	6,6	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.702	3.806	3.909	-104	-2,7	-74	-2,0	-0,2	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.545	4.663	4.727	-118	-2,5	-74	-1,6	0,5	4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.547	4.665	4.731	-118	-2,5	-72	-1,6	0,5	5,0
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.430	8.399	8.403	31	0,4	-64	-0,8	-0,4	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.429	3.417	3.439	12	0,4	-169	-4,7	-4,3	-2,5
Bedarfsgemeinschaften	6.148	6.132	6.140	16	0,3	-40	-0,7	-0,3	2,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2021 bis Juni 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

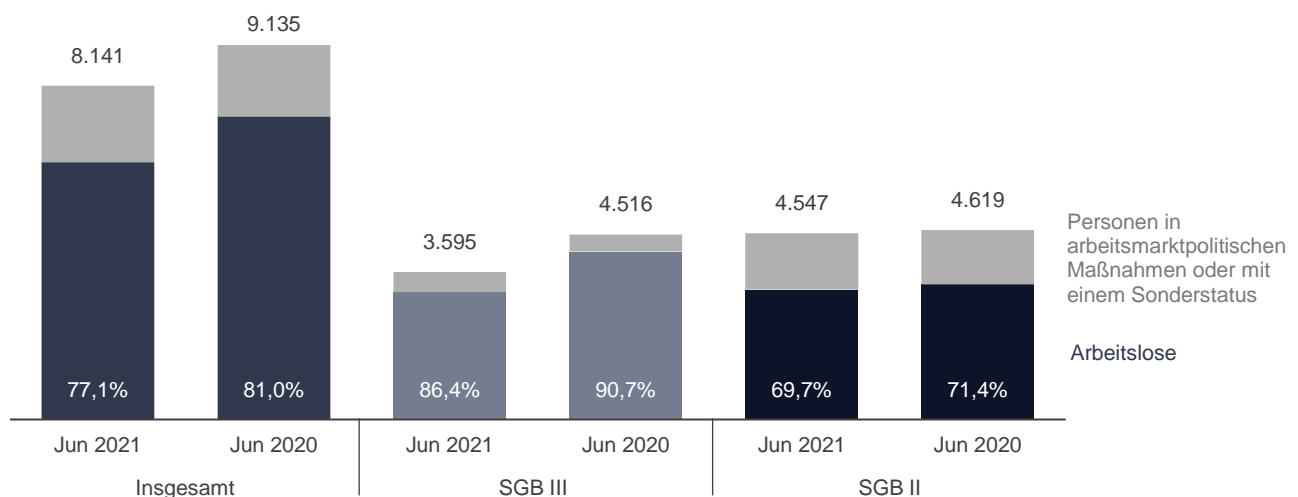
Komponenten der Unterbeschäftigung

Göppingen

Juni 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.276	6.495	-219	-3,4	-1.120	-15,1	-11,2	-0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	654	667	-13	-1,9	134	25,8	39,0	21,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	313	330	-17	-5,2	107	51,9	101,2	66,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	341	337	4	1,2	27	8,6	6,6	-1,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.930	7.162	-232	-3,2	-986	-12,5	-8,1	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.186	1.241	-55	-4,4	-9	-0,8	3,2	2,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	357	371	-14	-3,8	-33	-8,5	-6,3	-2,8
Arbeitsgelegenheiten	181	173	8	4,6	32	21,5	53,1	23,1
Fremdförderung	375	379	-4	-1,1	-71	-15,9	-17,2	-18,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	94	93	1	1,1	6	6,8	5,7	4,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	179	225	-46	-20,4	57	46,7	53,1	78,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.116	8.403	-287	-3,4	-995	-10,9	-6,6	1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	25	28	-3	-10,7	1	4,2	40,0	52,4
Gründungszuschuss	23	26	-3	-11,5	-1	-4,2	30,0	33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.141	8.431	-290	-3,4	-994	-10,9	-6,5	1,2
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,8	x	x	x	6,3	6,2	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,1	77,0	x	x	x	81,0	81,1	80,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Göppingen

Juni 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2020		Mai 2020		Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.106	3.261	-155	-4,8	-992	-24,2	-17,3	-4,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	122	96	26	27,1	80	190,5	152,6	75,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	122	96	26	27,1	80	190,5	152,6	75,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.228	3.357	-129	-3,8	-912	-22,0	-15,6	-3,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	344	384	-40	-10,4	-8	-2,3	2,4	3,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	255	270	-15	-5,6	-24	-8,6	-5,6	-4,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	39	44	-5	-11,4	5	14,7	15,8	-	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	50	70	-20	-28,6	11	28,2	37,3	56,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.571	3.740	-169	-4,5	-921	-20,5	-14,1	-3,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	26	-3	-11,5	-1	-4,2	30,0	33,3	
Gründungszuschuss	23	26	-3	-11,5	-1	-4,2	30,0	33,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.595	3.766	-171	-4,5	-921	-20,4	-13,9	-3,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,0	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	86,6	x	x	x	90,7	90,1	89,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.170	3.234	-64	-2,0	-128	-3,9	-4,1	4,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	532	572	-40	-7,0	54	11,3	29,4	15,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	235	-44	-18,7	27	16,5	86,5	62,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	341	337	4	1,2	27	8,6	6,6	-1,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.702	3.806	-104	-2,7	-74	-2,0	-0,2	5,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	842	857	-15	-1,8	-1	-0,1	3,6	1,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	102	101	1	1,0	-9	-8,1	-8,2	1,8	
Arbeitsgelegenheiten	181	173	8	4,6	32	21,5	53,1	23,1	
Fremdförderung	336	335	1	0,3	-76	-18,4	-20,2	-20,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	94	93	1	1,1	6	6,8	5,7	4,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	155	-26	-16,8	46	55,4	61,5	95,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.545	4.663	-118	-2,5	-74	-1,6	0,5	4,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.547	4.665	-118	-2,5	-72	-1,6	0,5	5,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,7	69,3	x	x	x	71,4	72,7	72,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

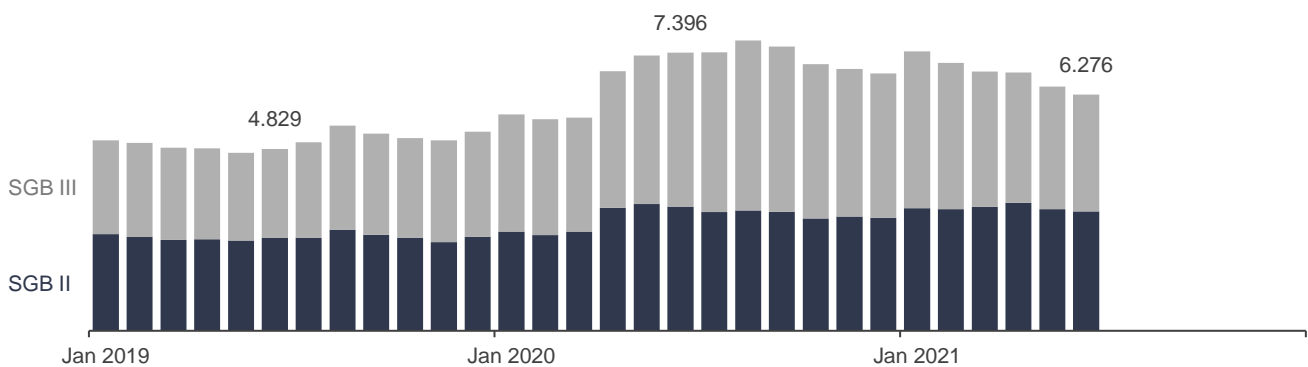
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Göppingen
Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 219 auf 6.276 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.120 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.106, das sind 155 weniger als im Vormonat und 992 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.170 Arbeitslose, das ist ein Minus von 64 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2020 waren es 128 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.276	-219	-3,4	-1.120	-15,1	4,4	4,5	5,1
Männer	3.550	-119	-3,2	-638	-15,2	4,5	4,7	5,4
Frauen	2.726	-100	-3,5	-482	-15,0	4,1	4,3	4,8
15 bis unter 25 Jahre	538	-18	-3,2	-322	-37,4	3,5	3,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	87	1	1,2	-34	-28,1	2,0	2,0	2,6
50 Jahre und älter	2.407	-58	-2,4	-25	-1,0	4,6	4,8	4,7
55 Jahre und älter	1.747	-23	-1,3	108	6,6	5,4	5,5	5,2
Deutsche	3.984	-98	-2,4	-511	-11,4	3,4	3,4	3,8
Ausländer	2.282	-123	-5,1	-605	-21,0	9,0	9,5	11,8
Rechtskreis SGB III	3.106	-155	-4,8	-992	-24,2	2,2	2,3	2,8
Männer	1.841	-103	-5,3	-626	-25,4	2,4	2,5	3,2
Frauen	1.265	-52	-3,9	-366	-22,4	1,9	2,0	2,5
15 bis unter 25 Jahre	284	-13	-4,4	-237	-45,5	1,8	1,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	33	-	-	-7	-17,5	0,8	0,8	0,9
50 Jahre und älter	1.543	-51	-3,2	-14	-0,9	3,0	3,1	3,0
55 Jahre und älter	1.242	-21	-1,7	126	11,3	3,8	3,9	3,5
Deutsche	2.254	-93	-4,0	-507	-18,4	1,9	2,0	2,3
Ausländer	850	-63	-6,9	-481	-36,1	3,3	3,6	5,4
Rechtskreis SGB II	3.170	-64	-2,0	-128	-3,9	2,2	2,2	2,3
Männer	1.709	-16	-0,9	-12	-0,7	2,2	2,2	2,2
Frauen	1.461	-48	-3,2	-116	-7,4	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	254	-5	-1,9	-85	-25,1	1,6	1,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	54	1	1,9	-27	-33,3	1,3	1,2	1,8
50 Jahre und älter	864	-7	-0,8	-11	-1,3	1,7	1,7	1,7
55 Jahre und älter	505	-2	-0,4	-18	-3,4	1,6	1,6	1,7
Deutsche	1.730	-5	-0,3	-4	-0,2	1,5	1,5	1,4
Ausländer	1.432	-60	-4,0	-124	-8,0	5,6	5,9	6,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

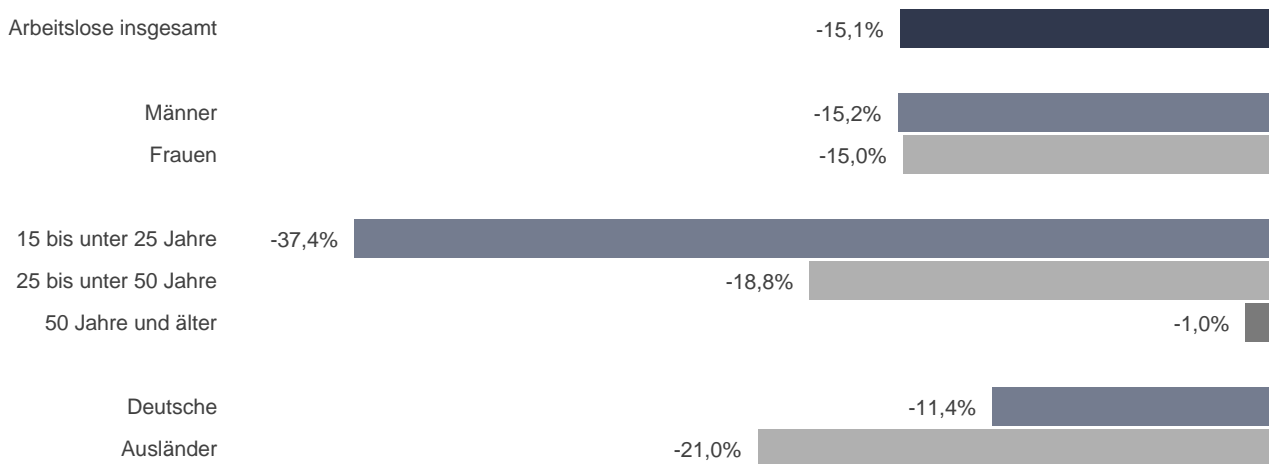
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

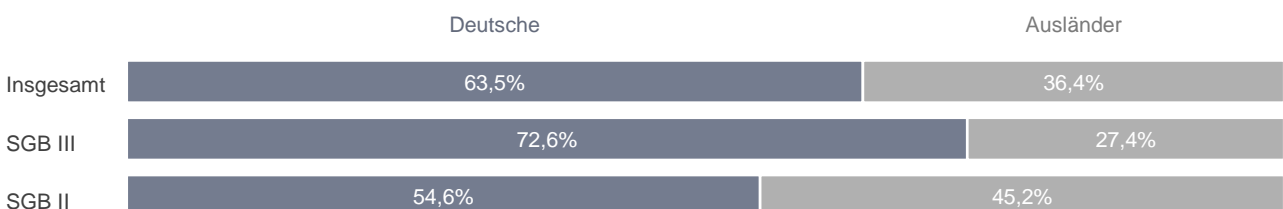
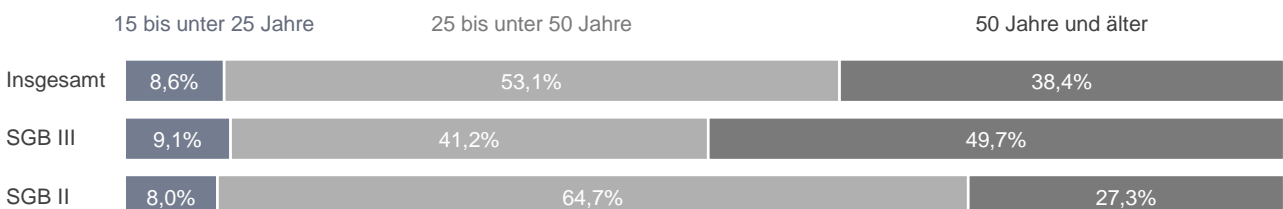
Göppingen
Juni 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –37% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –1% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



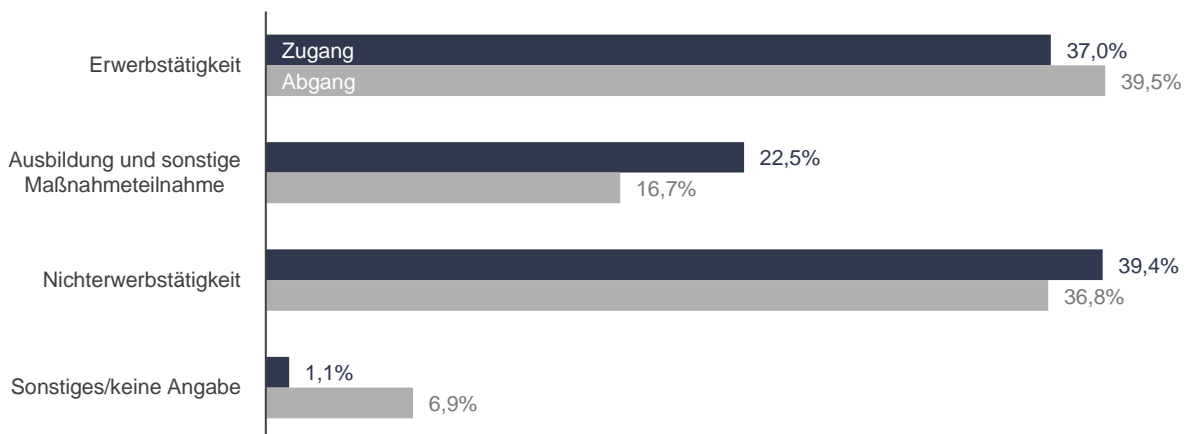
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Göppingen
Juni 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 49 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.414 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 354 mehr als im Juni 2020. Seit Jahresbeginn gab es 8.343 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.534 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.921 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.114 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 440 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 112 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 559 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 184 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.190	-90	-7,0	49	4,3	8.343	-1.534	-15,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	440	-43	-8,9	-112	-20,3	3.382	-1.046	-23,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	419	-44	-9,5	-115	-21,5	3.229	-982	-23,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-	-	-	-	79	-60	-43,2
Selbständigkeit	8	4	100,0	3	60,0	58	-10	-14,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	268	-12	-4,3	87	48,1	1.822	-135	-6,9
Nichterwerbstätigkeit	469	-22	-4,5	78	19,9	2.995	-340	-10,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	296	3	1,0	71	31,6	1.828	-298	-14,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	156	-20	-11,4	7	4,7	1.056	-58	-5,2
Sonstiges/keine Angabe	13	-13	-50,0	-4	-23,5	144	-13	-8,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.414	-242	-14,6	354	33,4	8.921	1.114	14,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	559	7	1,3	184	49,1	3.113	776	33,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	528	3	0,6	205	63,5	2.931	813	38,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	1	5,6	-11	-36,7	94	-22	-19,0
Selbständigkeit	11	3	37,5	-11	-50,0	80	-16	-16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	236	-108	-31,4	41	21,0	1.678	22	1,3
Nichterwerbstätigkeit	521	-137	-20,8	152	41,2	3.414	129	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	296	-63	-17,5	71	31,6	1.879	-235	-11,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	175	-51	-22,6	78	80,4	1.170	289	32,8
Sonstiges/keine Angabe	98	-4	-3,9	-23	-19,0	716	187	35,3

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

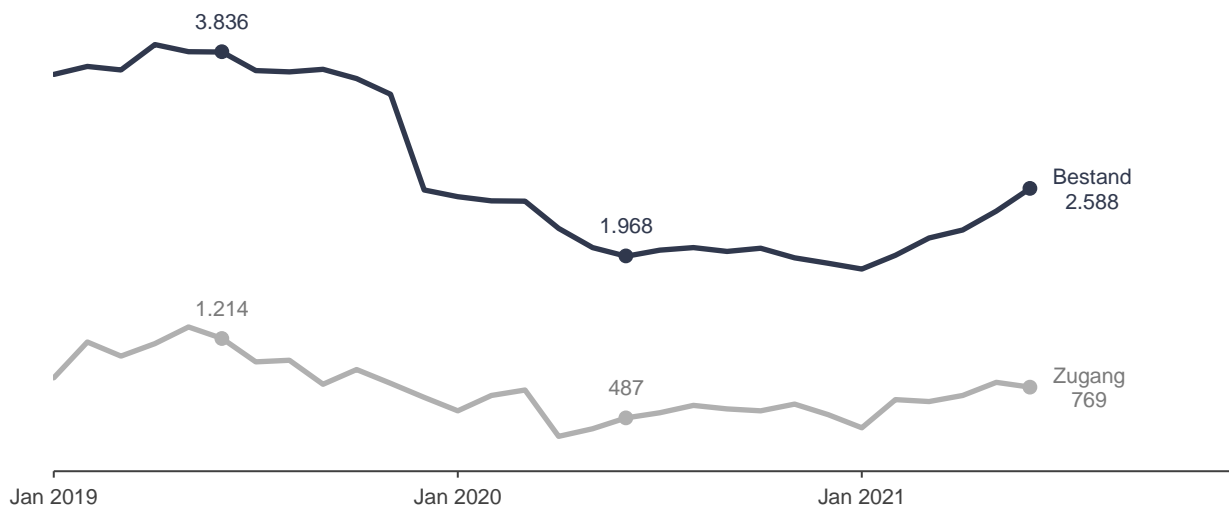
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Göppingen
Juni 2021

Im Juni waren 2.588 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 208 oder 9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 620 Stellen mehr (+32 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 769 neue Arbeitsstellen, das waren 282 oder 58 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.964 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 781 oder 25%. Zudem wurden im Juni 562 Arbeitsstellen abgemeldet, 4 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.277 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 513 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	769	-45	-5,5	282	57,9	3.964	781	24,5
dar. sofort zu besetzen	652	11	1,7	241	58,6	3.122	607	24,1
sozialversicherungspflichtig	743	-52	-6,5	290	64,0	3.850	796	26,1
dar. sofort zu besetzen	630	-	-	248	64,9	3.031	627	26,1
Bestand	2.588	208	8,7	620	31,5	2.189	-93	-4,1
dar. sofort zu besetzen	2.518	218	9,5	584	30,2	2.110	-100	-4,5
sozialversicherungspflichtig	2.478	192	8,4	616	33,1	2.102	-63	-2,9
dar. sofort zu besetzen	2.411	199	9,0	581	31,7	2.026	-69	-3,3
Abgang	562	-80	-12,5	-4	-0,7	3.277	-513	-13,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	552	-81	-12,8	14	2,6	3.184	-444	-12,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

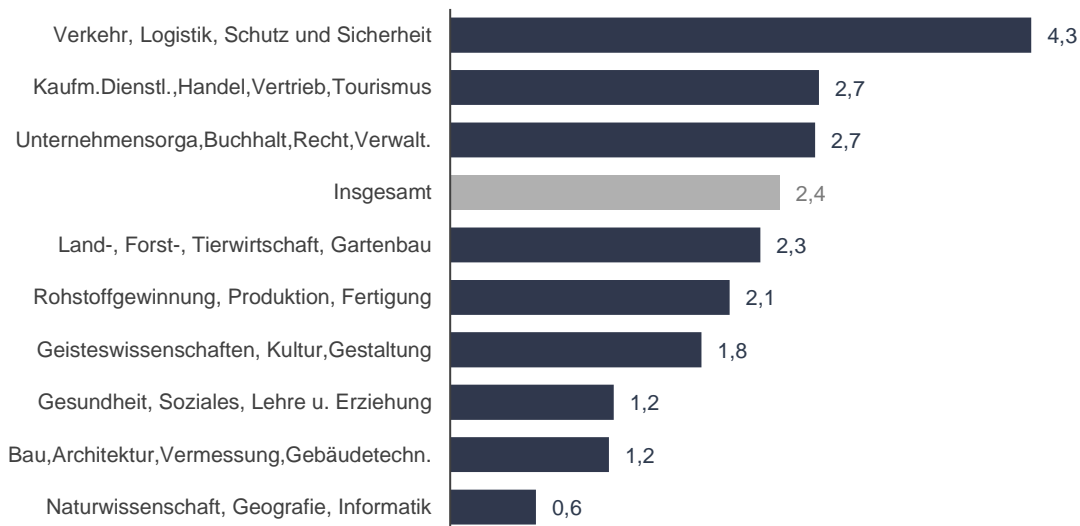
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Göppingen
Juni 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.276	100	-219	-3,4	-1.120	-15,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	73	1,2	-3	-3,9	-22	-23,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.758	28,0	-61	-3,4	-501	-22,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	271	4,3	-8	-2,9	-36	-11,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	96	1,5	-2	-2,0	-13	-11,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.513	24,1	-79	-5,0	-294	-16,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	849	13,5	-43	-4,8	-176	-17,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	620	9,9	-15	-2,4	-72	-10,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	464	7,4	-20	-4,1	-22	-4,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	61	1,0	-1	-1,6	-15	-19,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	571	9,1	13	2,3	32	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.588	100	208	8,7	620	31,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	32	1,2	-6	-15,8	-6	-15,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	855	33,0	88	11,5	229	36,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	232	9,0	-6	-2,5	15	6,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	152	5,9	31	25,6	66	76,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	354	13,7	30	9,3	77	27,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	313	12,1	36	13,0	77	32,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	231	8,9	12	5,5	74	47,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	386	14,9	21	5,8	68	21,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	33	1,3	2	6,5	20	153,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

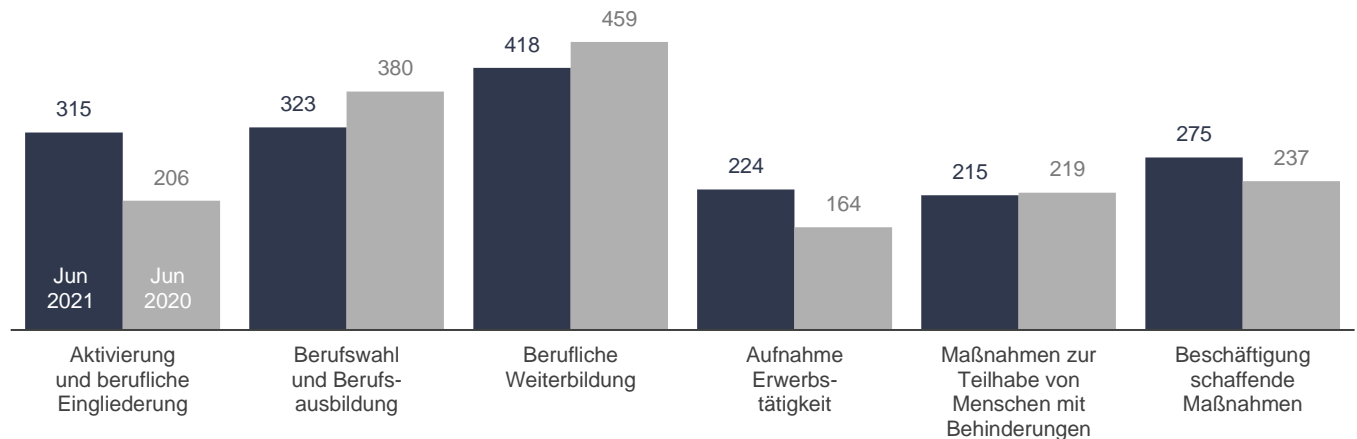
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Göppingen
Juni 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	217	-129	-37,3	64	41,8	1.540	155	11,2
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-4	-36,4	-	-	66	-46	-41,1
Berufliche Weiterbildung	33	-12	-26,7	6	22,2	293	-34	-10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-13	-33,3	-2	-7,1	199	41	25,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-1	-6,7	1	7,7	68	13	23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	18	90,0	-6	-13,6	139	-22	-13,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	315	-18	-5,4	109	52,9	281	18	6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	323	-6	-1,8	-57	-15,0	326	-66	-16,8
Berufliche Weiterbildung	418	-17	-3,9	-41	-8,9	434	-41	-8,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	224	-6	-2,6	60	36,6	220	33	17,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	215	-1	-0,5	-4	-1,8	217	-2	-0,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	275	9	3,4	38	16,0	269	16	6,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	0	-	-
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	-20	-9,5	101	112,2	1.174	34	3,0
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-8	-36,4	6	75,0	70	-49	-41,2
Berufliche Weiterbildung	52	-9	-14,8	12	30,0	351	39	12,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	45	3	7,1	14	45,2	203	-2	-1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	4	57,1	6	120,0	66	25	61,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	-1	-4,2	15	187,5	132	-65	-33,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

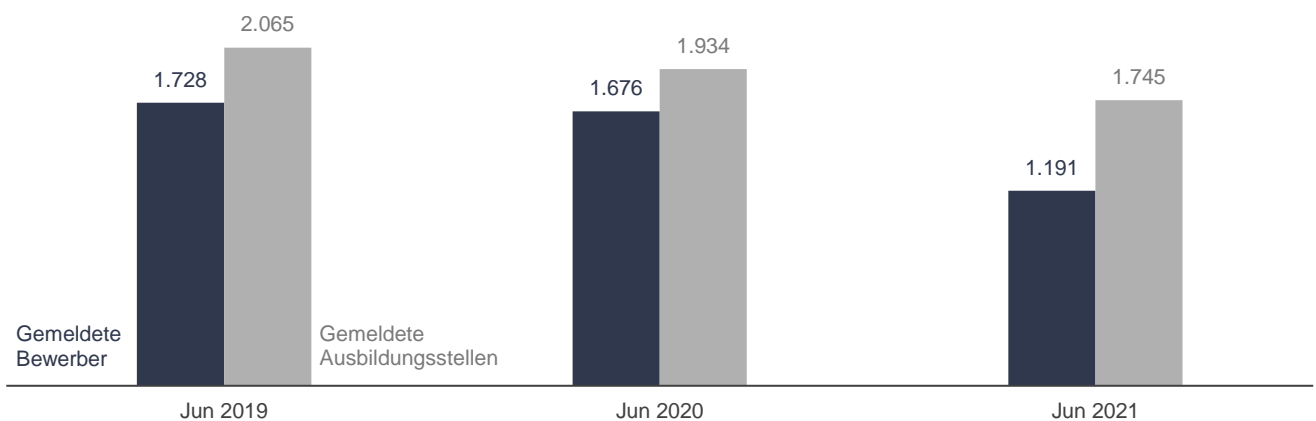
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

Göppingen
Juni 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2020 meldeten sich 1.191 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 485 weniger als im Vorjahreszeitraum (-29%). Zugleich gab es 1.745 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 189 (-10%). Ende Juni waren 604 Bewerber noch unversorgt und 821 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-226 oder -27%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-37 oder -4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.191	-485	-28,9	1.676	1.728
versorgte Bewerber	587	-259	-30,6	846	901
einmündende Bewerber	334	-111	-24,9	445	543
andere ehemalige Bewerber	186	-125	-40,2	311	265
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	67	-23	-25,6	90	93
unversorgte Bewerber	604	-226	-27,2	830	827
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.745	-189	-9,8	1.934	2.065
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	1.934	2.065
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	821	-37	-4,3	858	890
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,47	x	x	1,15	1,20
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,36	x	x	1,03	1,08

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Göppingen

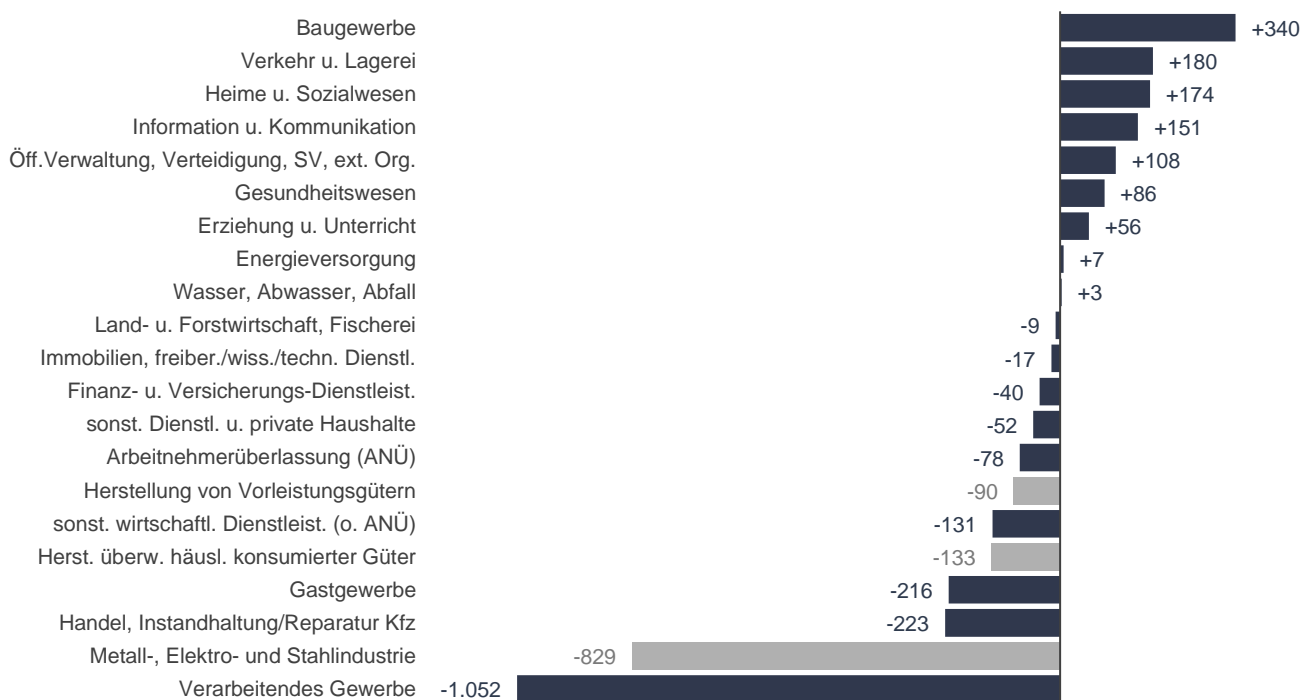
Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 88.841. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 713 oder 0,8%, nach -1.190 oder -1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+340 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.052 oder -3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2020 / Dez 2019	
	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	88.841	88.647	87.510	88.778	89.554	-713	-0,8
54,8% Männer	48.646	48.702	48.018	48.715	49.160	-514	-1,0
45,2% Frauen	40.195	39.945	39.492	40.063	40.394	-199	-0,5
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	10.135	10.201	9.483	9.902	10.373	-238	-2,3
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	58.090	58.175	57.921	58.786	59.167	-1.077	-1,8
22,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	19.800	19.473	19.290	19.278	19.198	602	3,1
73,1% Vollzeit	64.986	65.161	64.248	65.219	65.822	-836	-1,3
26,9% Teilzeit	23.855	23.486	23.262	23.559	23.732	123	0,5
82,5% Deutsche	73.299	73.231	72.537	73.548	74.361	-1.062	-1,4
17,4% Ausländer	15.501	15.376	14.936	15.194	15.157	344	2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.140	350	6,0
davon			
mit 1 Person	3.232	281	9,5
mit 2 Personen	1.158	41	3,7
mit 3 Personen	753	21	2,9
mit 4 Personen	511	15	3,0
mit 5 und mehr Personen	486	-8	-1,6
darunter			
Single-BG	3.232	282	9,6
Alleinerziehende-BG	1.141	-24	-2,1
Partner-BG ohne Kinder	552	13	2,4
Partner-BG mit Kindern	1.092	61	5,9
nicht zuordenbare BG	123	18	17,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.233	35	1,6
davon: mit 1 Kind	992	53	5,6
mit 2 Kindern	691	3	0,4
mit 3 und mehr Kindern	550	-21	-3,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.576	441	3,6
darunter			
Männer	6.185	227	3,8
Frauen	6.391	214	3,5
Leistungsberechtigte (LB)	12.095	437	3,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.985	426	3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.428	459	5,8
darunter			
Männer	4.066	249	6,5
Frauen	4.362	210	5,1
davon			
unter 25 Jahre	1.506	40	2,7
25 bis unter 55 Jahre	5.449	315	6,1
55 Jahre und älter	1.473	104	7,6
darunter			
Deutsche	4.279	403	10,4
Ausländer	4.132	59	1,4
darunter			
Alleinerziehende	1.128	-26	-2,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.557	-33	-0,9
darunter			
unter 3 Jahre	698	-52	-6,9
3 bis unter 6 Jahre	809	45	5,9
6 bis unter 15 Jahre	1.963	-20	-1,0
über 15 Jahre	87	-6	-6,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	110	11	11,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	481	4	0,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	299	19	6,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	182	-15	-7,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

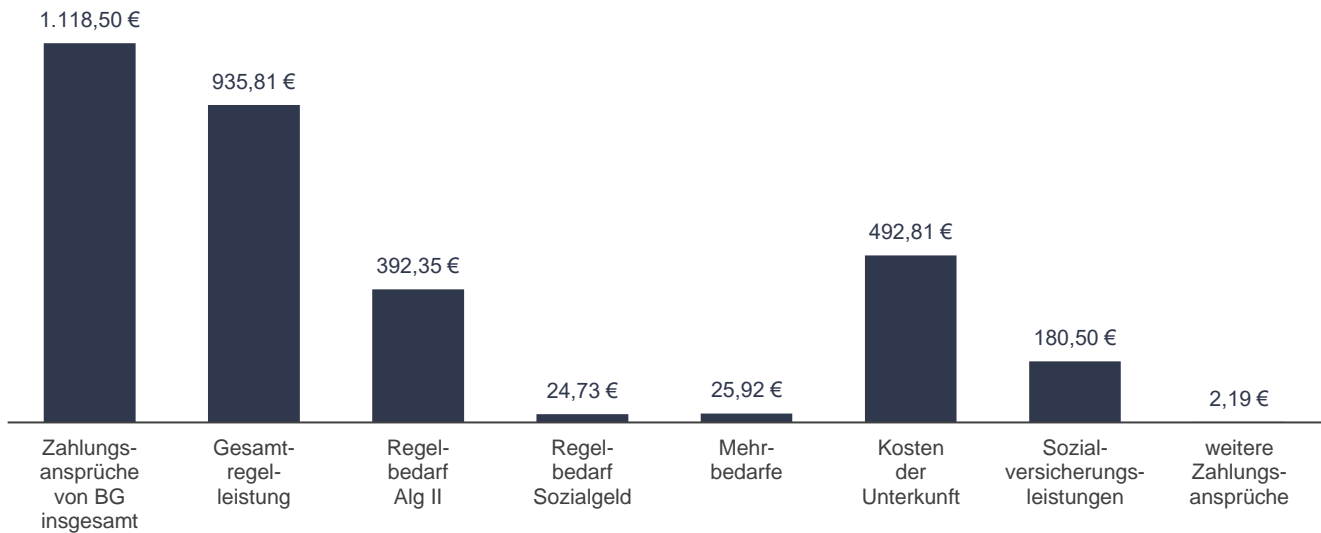
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göppingen

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.867.618	1.119	6.140	1.119
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.745.897	936	6.136	936
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.409.057	392	5.394	447
Regelbedarf Sozialgeld	151.843	25	978	155
Mehrbedarfe	159.157	26	1.738	92
Kosten der Unterkunft	3.025.840	493	5.730	528
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.974.375	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.108.259	180	6.112	181
weitere Zahlungsansprüche	13.463	2	-	-
sonstige Leistungen	7.467	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.778	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	218	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.